

10100 - Praxisforschung und -entwicklung III

10100 - Practice research and development III

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	10100
Eindeutige Bezeichnung	PraxForEntw3-01-MA-M
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Müller, Michael (michael.mueller@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Müller, Michael (michael.mueller@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2026/27
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: M.A. - MALI - Leitung und Innovation in Sozialer Arbeit und Kindheitspädagogik Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 3

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden können erhobene Daten methodengerecht auswerten. Sie sind in der Lage, ihre und weitere Forschungsergebnisse in den theoretischen und empirischen Kontext einzuordnen und so Wissen und Erkenntnisse zu generieren, die für eine innovative und forschungsgestützte Praxis(entwicklung) von Bedeutung sind. Die Studierenden können den Forschungsprozess und die Forschungsergebnisse entlang wissenschaftlicher Konventionen dokumentieren. Des Weiteren lernen sie, wissenschaftliche Erkenntnisse im Diskurs über die verschiedenen Projekte miteinander kritisch zu diskutieren und zu vergleichen, insbesondere auch im Hinblick auf forschungsethische Grundsätze in allen Phasen des Forschungsprozesses (Zielsetzung, Forschungsdesign, Feldzugang, Datenerhebung und Auswertung, Verwertung von Forschungsergebnissen) und disziplinspezifische Besonderheiten.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Forschungswerkstatt III (Ü 2 SWS) Begleitung und Beratung der Studierenden bei der Auswertung, Diskussion und Interpretation ihrer Forschungsdaten sowie der Erstellung ihres Projektberichts.

Literatur	<p>Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W. & Weiber, R. (2016). Multivariate Analysemethoden. Springer Berlin Heidelberg.</p> <p>Mey, G. & Mruck, K. (2014): Qualitative Forschung. Springer VS</p> <p>Sahner, H. (2008). Schliessende Statistik: Eine Einführung für Sozialwissenschaftler (7. Aufl.). Lehrbuch. VS Verl. für Sozialwissenschaften.</p> <p>Scheu, Andreas M. (2017): Auswertung qualitativer Daten. Springer VS</p>
------------------	---

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[100102.1 \(Gr. 1\)](#), [100102.2 \(Gr. 2\)](#) - [Forschungswerkstatt III - Seite: 3](#)

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	2 SWS
Leistungspunkte	10,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	24 Stunden
Selbststudium	276 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Für die Zulassung zur Prüfung des Moduls 10100 (Praxisforschung und -entwicklung III) muss die Prüfung des Moduls 10050 (Praxisforschung und -entwicklung II) erfolgreich abgeschlossen sein.
10100 - Bericht	<p>Prüfungsform: Bericht</p> <p>Gewichtung: 100%</p> <p>wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein</p> <p>Benotet: Ja</p> <p>Anmerkung: Semesterabschließender, schriftlicher Bericht über das eigene Praxisforschungs- bzw. Praxisentwicklungsprojekt</p>

Lehrveranstaltung: Forschungswerkstatt III

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Forschungswerkstatt III Reseach workshop III
Veranstaltungskürzel	100102.1 (Gr. 1), 100102.2 (Gr. 2)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Müller, Michael (michael.mueller@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden können erhobene Daten methodengerecht auswerten. Sie sind in der Lage, ihre und weitere Forschungsergebnisse in den theoretischen und empirischen Kontext einzuordnen und so Wissen und Erkenntnisse zu generieren, die für eine innovative und forschungsgestützte Praxis(entwicklung) von Bedeutung sind. Die Studierenden können den Forschungsprozess und die Forschungsergebnisse entlang wissenschaftlicher Konventionen dokumentieren.

Des Weiteren lernen sie, wissenschaftliche Erkenntnisse im Diskurs über die verschiedenen Projekte miteinander kritisch zu diskutieren und zu vergleichen, insbesondere auch im Hinblick auf forschungsethische Grundsätze in allen Phasen des Forschungsprozesses (Zielsetzung, Forschungsdesign, Feldzugang, Datenerhebung und Auswertung, Verwertung von Forschungsergebnissen) und disziplinspezifische Besonderheiten.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Begleitung und Beratung der Studierenden bei der Auswertung, Diskussion und Interpretation ihrer Forschungsdaten sowie der Erstellung ihres Projektberichts.
Literatur	Mey, G./ Mruck, K. (2014): Qualitative Forschung. Springer VS Scheu, Andreas M. (2017): Auswertung qualitativer Daten. Springer VS

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------